

## 10130/J XXV. GP

Eingelangt am 06.09.2016

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

# Anfrage

der Abgeordneten **Mag. Ruth Becher**

und GenossInnen

an den **Bundesminister für Inneres**

betreffend die personelle, arbeitsorganisatorische und infrastrukturelle Situation bei der Wiener Polizei

Das Thema Sicherheit und damit auch die Polizei sind aufgrund der ausbleibenden Verstärkung in den letzten Jahren insbesondere im Ballungsraum Wien brisant. Am Beispiel des 22. Wiener Gemeindebezirks, der Donaustadt, zeigt sich auch das Missverhältnis im Bezug auf PI in Wachstumszentren, die trotz reger Wohnbautätigkeit und zusätzlicher Aufgaben wie die Sicherung von Arealen wie der Donauinsel, der Bereich um die UN-City udgl. keine personelle Verstärkung erfahren haben.

Ein Blick in die bisherigen parlamentarischen Anfragen zeigt überdies eine mögliche Beurteilungsunschärfe, die durch das bereitgestellte Zahlenmaterial entsteht. So ist die Diskrepanz zwischen den von Amtswegen erteilten Personalstärken und den intern gemeldeten, faktischen Personalständen (also der Anzahl der BeamtInnen, die im betreffenden Einzugsgebiet Dienst tun) eklatant.

So ergibt sich unter Zugrundelegung der letzten Anfrageergebnisse (Anfrage 5175/J) folgendes Bild:

Personalstände 1.1.2016

Stadtpolizeikommando Innere Stadt						
	Deutschniederpl.	Brandstätte	Laurezerberg	Gotte-gasse	Kärntnerpassage	Belhiassplatz
parl. Anfrage	98	77	97	52	55	62
tats. Stand	66	57	74	41	37	52
	32	20	23	11	18	10
	Fehlstand: 318					

  

Stadtpolizeikommando Landstraße				
	Juchgasse	Marokanergasse	Flakerplatz	Wien Mitte
parl. Anfrage	71	47	43	46
tats. Stand	55	39	30	35
	16	8	13	11
	Fehlstand: 48			

  

Stadtpolizeikommando Margareten					
	Viktor Christ G.	Schönbrunnstraße	Youtsturmeng.	Stampergasse	Kopernikugasse
parl. Anfrage	68	55	81	48	52
tats. Stand	41	39	52	40	42
	27	16	29	8	10
	Fehlstand: 90				

  

Stadtpolizeikommando Josefstadt								
	Fuhrmannsgasse	Hernalser Gürtel	Silfgasse	Kandlgasse	Urban Lortzpl.	Bolzmann-gasse	Julius Tandler Pl.	Otto Wagner Pl.
parl. Anfrage	68	43	45	52	57	57	51	37
tats. Stand	41	39	39	34	41	40	33	30
	27	4	6	18	16	17	18	7
	Fehlstand: 113							

  

Stadtpolizeikommando Simmering				
	Kellerschneidnerstraße	Seditzky-gasse	Simmeringer Hauptstraße	Singer-gasse
parl. Anfrage	35	59	43	14
tats. Stand	29	49	36	12
	6	10	7	2
	Fehlstand: 10			

  

**Gesamtfehlstand Wien: 1166**

www.parlament.gv.at

Stadtpolizeikommando Favoriten							
	Ade Christen-gasse	Favoriten-straße	Haupt-bahnhof	Kepler-gasse	Sibelius-straße	Van d. Nüll Gasse	Zohmann-gasse
parl. Anfrage	38	47	52	40	45	63	53
tats. Stand	32	36	39	31	34	51	38
	6	11	13	9	11	12	15

Stadtpolizeikommando Meidling								
	Am Platz	Am Schöpfwerk	Arndtstraße	Hohenberg-straße	Hufeland-gasse	Lainzerstraße	Preindgasse	Speisinger-straße
parl. Anfrage	36	44	43	82	65	39	27	33
tats. Stand	28	34	29	55	37	30	25	26
	8	10	14	27	28	9	2	7

Stadtpolizeikommando Fünfhaus							
	Tannen-gasse	Storchen-gasse	West-bahnhof	Wurmser-gasse	A. Schweitzer Gasse	Leysen-straße	Linzer-straße
parl. Anfrage	58	60	51	44	36	53	47
tats. Stand	40	39	29	36	35	37	32
	18	21	22	8	1	16	15

Stadtpolizeikommando Ottakring						
	Brunnen-gasse	Kopp-straße	Maroltinger-gasse	Watt-gasse	Halirsch-gasse	Rözer-gasse
parl. Anfrage	47	44	52	54	51	55
tats. Stand	32	25	32	37	36	37
	15	19	20	17	15	18

Stadtpolizeikommando Döbling							
	Bilroth-straße	Gersthofen-straße	Hohe Warte	Krottenbach-straße	Martínstraße	Schulgasse	Nußdorfer Platz
parl. Anfrage	38	33	52	38	60	22	39
tats. Stand	26	25	39	23	33	18	24
	12	8	13	15	27	4	15

Stadtpolizeikommando Brigittenau								
	Handelskai	Pappenheim-gasse	Pascettistraße	Vorgarten-straße	Lassallestraße	Leopolds-gasse	Ausstellungs-straße	Tempelgasse
parl. Anfrage	42	72	51	51	58	63	64	52
tats. Stand	36	57	38	38	44	46	44	41
	6	15	13	13	14	17	20	11

Stadtpolizeikommando Floridsdorf						
	Hermann Bahl Straße	Trillergasse	Berlagasse	Kürschner-gasse	Donaufelder-straße	Kummergasse
parl. Anfrage	64	46	30	41	42	42
tats. Stand	49	33	23	30	32	28
	15	13	7	11	10	14

Stadtpolizeikommando Donaustadt							
	Langobarden-straße	Puchgasse	Quaden-straße	R. Nurejew Promenade	Rosenberg-straße	Wagramer Straße	Lange Alle
parl. Anfrage	49	44	37	43	24	77	25
tats. Stand	33	32	29	32	22	58	23
	16	12	8	11	2	19	2

Stadtpolizeikommando Liesing			
	Lehmanns-gasse	Anton Baumgartner	Purkytgasse
parl. Anfrage	66	56	55
tats. Stand	45	36	50
	21	20	5

Um eine positive Entwicklung in diesem Bereich zu gewährleisten ist es notwendig, akzeptable Arbeitsverhältnisse für die vielen engagierten Polizistinnen und Polizisten in Wien zu schaffen. Dazu gehört u.a. eine ausreichende personelle, arbeitsorganisatorische und infrastrukturelle Ausstattung der Wiener Polizei.

Dementgegen zeichnet sich das Bild laufender Verschiebungen von Wiener Planstellen in andere Bundesländer.

Hinsichtlich des Personalstands der Wiener Polizei ist es unabdingbar, endlich die seit Langem von den jeweiligen Innenministern beziehungsweise Innenministerinnen dem Bundesland Wien versprochenen und auch tatsächlich benötigten 2.000 Polizistinnen und Polizisten auch zu bewilligen, In arbeitsorganisatorischer Hinsicht muss die Polizei von einem Großteil der derzeit von ihr zu verrichtenden Verwaltungstätigkeit entlastet werden, um die die notwendige Außenpräsenz auf den Straßen sicherstellen zu können. Schließlich müssen im infrastrukturellen Bereich noch viele Polizeiinspektionen renoviert werden, damit den Exekutivbeamtinnen und Exekutivbeamten auch geeignete Arbeitsplatzbedingungen zur Verfügung stehen.

Die Unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

**Anfrage:**

1. Wie lautete der konkrete Personalstand der LPD Wien im Exekutivbereich (unterschieden in uniformierte (UEB) und zivile (ZEB) Exekutivbedienstete) in den Jahren 2015 bis 2016 (jährliche Ausweisung) inklusive und exklusive der Verwaltungsbediensteten (jeweils zum Stichtag 1. Juni; sowie zusätzlich zum Stichtag 1. Januar 2016)?
2. Wie hoch waren die Fehlstände im LKA Wien in den Jahren 2015 bis 2016 (jährliche Ausweisung) inklusive und exklusive der Verwaltungsbediensteten (jeweils zum Stichtag 1. Juni; sowie zusätzlich zum Stichtag 1. Januar), sowie geteilt ausgewiesen in E1, E2a und E2b?  
Wieviele zugeteilte Exekutivbeamte befanden sich zu nämlichen Stichtagen im LKA im Dienst und wieviele abkommandierte Exekutivbeamte hatte das LKA an den genannten Stichtagen?
3. Wie hoch waren die Fehlstände in der LPD Wien im Exekutivbereich in den Jahren 2015 bis 2016 (jährliche Ausweisung) inklusive und exklusive der Verwaltungsbediensteten (jeweils zum Stichtag 1. Juni; sowie zusätzlich zum Stichtag 1. Januar 2016)?
4. Wie viele Planstellen bestanden jeweils bei den Stadtpolizeikommanden Innere Stadt, Landstraße, Margareten, Josefstadt, Favoriten, Simmering, Meidling, Fünfhaus, Ottakring, Döbling, Brigittenau, Floridsdorf, Donaustadt und Liesing mit 1. Juni 2015, 1. Juni 2016 und 1. Januar 2016 ("systemisierter Sollstand")?
5. Wie viele Beamtinnen und Beamte waren mit 1. Juni 2015, 1. Juni 2016 und 1. Januar 2016 jeweils den Stadtpolizeikommanden Innere Stadt, Landstraße, Margareten, Josefstadt, Favoriten, Simmering, Meidling, Fünfhaus, Ottakring, Döbling, Brigittenau, Floridsdorf, Donaustadt und Liesing zugewiesen ("zugewiesener Iststand")?
6. Wie viele Exekutivbeamtinnen und Exekutivbeamte versahen mit 1. Juni 2015, 1. Juni 2016 und 1. Januar 2016 tatsächlich jeweils ihren Dienst bei den Stadtpolizeikommanden Innere Stadt, Landstraße, Margareten, Josefstadt, Favoriten, Simmering, Meidling, Fünfhaus, Ottakring, Döbling, Brigittenau, Floridsdorf, Donaustadt und Liesing ("tatsächlicher Personalstand")?
7. Wie lautete der "tatsächliche außerdienstfähige Personal stand" (Definition: "Sollstand" abzüglich der vorübergehend Abgegebenen, Suspendierten und Karenzierten/Schutzfrist, zuzüglich der vorübergehend Zugewiesenen; von diesem "Iststand" sind weiters folgende dienstverehende Exekutivbedienstete abzuziehen: Teilzeitkräfte, Polizeischüler, vormalige Post-/Telekombeamte, PI Ermittler/Krim. Ref./KFD, sogenannte "50+"-Exekutivbeamte, TD JAZ sowie das Polizeiinspektionskommando) bei den Stadtpolizeikommanden Innere Stadt, Landstraße, Margareten, Josefstadt, Favoriten, Simmering, Meidling, Fünfhaus, Ottakring, Döbling, Brigittenau, Floridsdorf, Donaustadt und Liesing mit 1. Juni 2015, 1. Juni 2016 und 1. Januar 2016?
8. Wie viele Planstellen bestanden bei den Kriminalkommissariaten Nord, West, Mitte, Süd und Ost sowie im Ermittlungsdienst (ED), Assistenzdienst (AD) und im Landesamt für Verfassungsschutz (LV) mit 1. Juni 2015, 1. Juni 2016 und 1. Januar 2016 ("systemisierter Sollstand"), wie viele Beamtinnen und Beamte waren davon jeweils den fünf Kriminalkommissariaten zugewiesen ("zugewiesener Iststand") und wie viele Beamtinnen und Beamte versahen tatsächlich ihren Dienst in den angeführten Kriminalkommissariaten ("tatsächlicher Personalstand")?
9. Wie viele Exekutivbedienstete wurden in den Jahren 2015 und 2016 (jährliche Ausweisung) von Wien in die Bundesländer versetzt, jeweils inklusive der Dienstzuteilungen zum Bundesministerium

für Inneres (BMI), Bundeskriminalamt (BK), Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (BVT), Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung (BAK), Sicherheitsakademie (SIAK) und der Planstellenbesetzung anderer Organisationen außerhalb der LPD Wien?

10. Wie viele Exekutivbedienstete wurden umgekehrt in den Jahren 2015 und 2016 (jährliche Ausweisung) aus den Bundesländern nach Wien versetzt?

11. Wie beziffert sich der tatsächliche Personalstand folgender Dienststellen am 15. Jänner 2016, 15. März 2016, 15. August 2016, 15. Oktober 2016, 15. Jänner 2015 und Mai 2015 jeweils um 7 Uhr, 13 Uhr und 18 Uhr?:

1010 Wien, Deutschmeisterplatz 3

1050 Wien, Viktor-Christ-Gasse 19

1080 Wien, Fuhrmannsgasse 5

1100 Wien, Van-der-Nüll-Gasse 11

1210 Wien, Hermann-Bahr-Straße 3

1230 Wien, Lehmannsgasse 3a

1220 Wien, Wagramerstraße 89

1220 Wien, Puchgasse 1

1220 Wien, Seestadt Aspern

1220 Wien, Quadenstraße 8

1220 Wien, Langobradenstraße 128

1220 Wien, Lange Allee 13

1220 Wien, Rudolf-Nurejew-Promenade 1

12. Wann werden die 1.000 zusätzlichen Exekutivbediensteten, die in der "Sicherheitspartnerschaft zwischen dem Bund und Land Wien" der LPD Wien zugesichert wurden, tatsächlich in Wien zur Verfügung stehen und wie viele waren es mit Stand 1. Januar 2016?

13. Wie viele Außendienststunden werden jährlich für die Überwachung von Objekten (Objektschutz) wie Botschaften usw. sowie den Schutz von Personen (Personenschutz) aufgewendet und wie viele Exekutivbedienstete werden deshalb von ihren Dienststellen abgezogen?

14. Welche Polizeiinspektionen in Wien entsprechen hinsichtlich der Größe, der Vernehmungszimmer usw. noch immer nicht den Vorgaben des "team04-Projekts"?

15. Warum wurden diese Polizeiinspektionen noch immer nicht saniert bzw. werden sie überhaupt saniert?

16. Wie viele und welche Polizeiinspektionen wurden dagegen gemäß den Vorgaben des "team04-Projekts" bereits saniert?

17. Gegenwärtig bestehen für die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten noch immer große administrative bzw. bürokratische Aufwendungen beim Protokollieren von Amtshandlungen.

Wann werden überzogene Verwaltungstätigkeiten in Polizeiinspektionen abgebaut und wann wird das Verwaltungspersonal in den Polizeiinspektionen personell aufgestockt?

18. Welche Formulierung ist dienlich, um die im Sinne des oben dargestellten, grafischen Schemas Diskrepanz zwischen den geführten und physisch am jeweiligen Dienstort vorhandenen Beamtinnen abzufragen?

19. Welches personelle Entwicklung ist für 1220 Wien, ausgewiesen nach den einzelnen PI, in der Jahresgegenüberstellung 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 (bis einschl. Juni) darstellbar, wenn man sie um jene Zuteilungen bereinigt, die einen pensionsbedingten oder sonstigen Abgang kompensieren?
20. Meinen Sie, dass mit der derzeitigen personellen Entwicklung, insbesondere im Lichte der enormen, von der Statistik Austria prognostizierten Bevölkerungsentwicklung im 22. Wiener Gemeindebezirk, mit dem derzeitigen Personalstand alle Aufgaben der Polizei auf zufriedenstellende Weise bewältigt werden können?
22. Ist die Überstundenentwicklung im Bereich der Exekutive im Bereich 22. Wiener Gemeindebezirk wirtschaftlich als sinnvoll darstellbar?